

Anlage Leistungsverzeichnis/Mengenschlüssel/Preisblatt

(im Vertrag als separate Anlagen Leistungsverzeichnis, Mengenschlüssel und Preisblatt genannt, hier zusammengefasst)

Liefer- und Leistungsumfang zum Rahmenvertrag Nr. **XX** vom **XX**

§ 1 Rahmenvertragsgegenstand:

Folgende Artikel sind Vertragsbestandteil:

Artikelnummer 2100225 ASD Nr. entfällt	Artikelbezeichnung Nappalederhandschuh
TL / MB / FLB / LB / PDB sowie mitgeltende Spezifikationen B5-05-0002 Ausg. 3 vom 29.04.20 21002925 Nappalederha ndschuhe	

Angebotspreis verbindliche Mindestbestellmenge:

verbindliche Mindestbestellmenge:	Angebotspreis in EUR verbindliche Mindestbestellmenge pro Paar	Positionssumme: Total EUR netto
590 Paar		

Staffelpreise und Lieferfristen für den unverbindlichen Folgebedarf:

Mengenstaffel	mengenabhängiger Angebotspreis in EUR pro Paar bis 2025 für über die Mindestbestellmenge hinausgehende Bedarfe	mengenabhängiger Angebotspreis in EUR pro Paar ab 2027 bis 2028 für über die Mindestbestellmenge hinausgehende Bedarfe	Lieferfrist in Kalenderwochen nach Abruf aus der Rahmenvereinbarung für die über die Mindestbestellmenge hinausgehenden Bedarfe
bis 300 Paar bis 600 Paar		entfällt	

Weitere Vereinbarungen, die dem Vertrag zugrunde gelegt worden sind:

- Mindestmenge (Paar) pro Abruf – rein informativ:

§2 Lieferumfang / Liefertermine / Forecast

Die Ware ist in nachfolgend bezeichneter Stückzahl und zu den gem. Angebot vereinbarten Lieferterminen zu liefern:

verbindliche Abrufe:

Abruf Nr.	Artikel Nr.	ASD6	Artikelbezeichnung	Menge Paar	Liefertermin Fix	Lieferort
folgt	21002925	entfällt	Nappalederhandschuh	590		BZ Kappel

- Im Falle eines möglichen Lieferverzugs ist der Auftragnehmer verpflichtet die BWBM, Abteilung Einkauf, umgehend darüber zu informieren.

Unverbindlicher Forecast 2025 ohne Abnahmeverpflichtung

Art.Nr.	ASD Nr.	Artikelbeschreibung	Menge Paar	geplanter Liefertermin	Lieferort
21002925	entfällt	Nappalederhandschuh	600	offen	BZ Kappel

- Für den genannten unverbindlichen Forecast besteht keine Abnahmeverpflichtung.

§ 3 produktionsbegleitende Maßnahmen

Maßnahme	Bemerkung	gefordert
Zusendung Produktionsplan gem. Vorlage	XXX - Wöchentliche Zusendung an den zuständigen Einkäufer sowie QS-Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>
Produktionsbesichtigung	Wird in AVB besprochen	<input type="checkbox"/>
QS-Betreuung bei Produktionsstart	Wird in AVB besprochen	<input type="checkbox"/>
Verlagerung der Wareneingangskontrolle in den Betrieb bzw. beim Auftragnehmer	Wird in AVB besprochen	<input type="checkbox"/>

§ 4 Fertigungsstätte

Die Fertigungsstätte ist mit vollständiger Firmenbezeichnung und Anschrift anzugeben.

Firma (vollständige Bezeichnung)	
Anschrift (vollständig unter Angabe Straße, Haus-Nr. / PLZ / Ort / Land)	
Verantwortung für die Fertigung	
Qualifikation	
Stellung im Betrieb	

Ein Wechsel des im Auftrag festgelegten Fertigungsbetriebes bedarf der vorherigen, schriftlichen Zustimmung der Bw Bekleidungsmanagement GmbH.

§ 5 Qualitätssicherung

1. Die Qualitätssicherungsvereinbarung Stand August 2017 ist umzusetzen.
2. Die persönliche / telefonische Auftragsvorbesprechung mit der Abteilung Qualitätssicherung, Frau / Herr.... ist für den XXX vorgesehen. Bitte melden Sie sich direkt bei Frau / Herrn..... zwecks Terminbestätigung (Mail-Adresse, Telefon-Nr.).
3. Zusätzlich sind folgende Nachweise im Rahmen der Auftragsausführung zu erbringen: Konformitätserklärung nach DIN EN ISO / IEC 17050-1 für das Gesamtprodukt ausgestellt durch den Auftragnehmer je Lieferung.

§ 6 Etikettierung und Verpackung:

- Die Vorgaben gem. Anlage Logistik und ggfs. logistische Vorgaben gem. technischer Spezifikation sind umzusetzen.
 - Anlage Logistik BwBM für fiskalische Artikel
 - Anlage Logistik BwBM für Artikel der Kleiderkasse

- In Ergänzung zu den Vorgaben des Einähetikett gem. TL 8305-0011 ist **für fiskalische Artikel** die Bestell-Nr. bzw. im Falle von Rahmenverträgen die Abruf-Nr. als Auftrags-Nr. anzugeben.
- **Für Artikel der Kleiderkasse** sind die Vorgaben für das Einnäh-Etikett in dem PDB Nr. XXX. geregelt.

§ 7 Anmerkung / Zusatzvereinbarungen:

Es gelten die Bedingungen des Rahmenvertrags!

1. Gem. der E-Rech-VO ist der Auftragnehmer seit dem 27.11.2020 dazu verpflichtet, alle Rechnungen elektronisch über das bereitgestellte Portal der Bundesdruckerei an die BwBM zu versenden (außer Auftragsvolumen < 1.000 € netto, dann postalisch).
Alle Rechnungen, die außerhalb dieses Portals versendet werden, muss die BwBM strikt ablehnen.
2. Die Zahlung erfolgt nach auftragsgemäßigem Wareneingang und Eingang der ordnungsgemäßen und prüffähigen Rechnung gemäß der vereinbarten Skontoregelung. Die Zahlungsfrist beginnt mit dem Tage des Rechnungseingangs beim Auftraggeber, jedoch nicht vor vollständiger Leistungserbringung durch den Verkäufer.
3. Zahlungsbedingungen: 30 Tage netto, 14 Tage 2% Skonto